

Familienhebammen begleiten schwangere Frauen und Mädchen, Familien, Mütter und ihre Kinder im ersten Lebensjahr im Landkreis Waldeck-Frankenberg



Für Rückfragen oder Kontaktaufnahme stehen Ihnen die Familienhebammen oder die Koordinatorin Frühe Hilfen des Landkreises zur Verfügung:

Familienhebamme Irene Rudersdorf-Wilke, Handy 0162 7972451,

Familienhebamme Gaby Scriba, Handy 0173 7601134,

Familienhebamme Marie-Luise Runde, Tel. Nr. 06455 8998,

Familienhebamme Cordula Sänger, Tel.Nr. 06423 4533,

Koordination Frühe Hilfen Daniela Kramer
Fachdienst Jugend, Bahnhofstr. 8-12, 35066 Frankenberg, Tel. Nr.
06451 743 642,

Bundesinitiative
Frühe Hilfen 

**Waldeck
Frankenberg**

Gefördert vom:

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Als Familienhebammen sind wir Expertinnen für
Schwangere, Mütter und Väter.

Unser Angebot ist für Sie kostenfrei.

Wir können uns Ihnen und Ihrer Familie mit mehr Zeit und
besonderen Hilfeleistungen zuwenden.

Wir unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht.

Familienhebammen machen Hausbesuche:



- in der Schwangerschaft
- nach der Geburt Ihres Kindes
- bis max. zum 1. Geburtstag des Kindes

und beraten und unterstützen Sie gern.

Themen können sein:

- Beschwerden und Probleme in der Schwangerschaft
- Umgang mit dem Baby
- Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung
- Entwicklungsförderung
- Ernährung und Pflege des Babys
- Klärung lebenspraktischer Fragen
- Begleitung zu Arztbesuchen
- u. v. m.

***Wir Familienhebammen wenden uns besonders an
schwangere Eltern, Alleinerziehende,
jugendliche Schwangere, Mütter und Väter, die***

- sich in schwierigen Situationen befinden
- in einer schwierigen finanziellen oder sozialen Lage sind
- seelische Belastungen haben oder erkrankt sind
- von Gewalt bedroht sind
- früh geborene oder kranke Kinder haben